

## Beitrittserklärung

Sie möchten Mitglied werden? Darüber freuen wir uns sehr! Einfach dieses Formular ausfüllen. Sie können die Anmeldung abgeben am Infopoint (Neustadt-Marktplatz) und im Bürgerbüro der Stadtverwaltung Warburg oder direkt an die Bürgerinitiative senden.

Klingenburger Str. 80, 34414 Warburg  
Fax: 05641-741823  
E-Mail: info@bi-warburgerland.de

**Ich erkläre hiermit meinen Beitritt zur Bürgerinitiative WarburgerLand.**

Es werden KEINE Mitgliedsbeiträge erhoben.

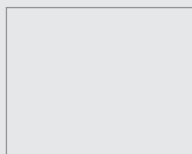
Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Wohnort

Datum, Unterschrift

Bürgerinitiative WarburgerLand  
Klingenburger Str. 80  
34414 Warburg



## Unterstützen Sie die Bürgerinitiative WarburgerLand

Wir können helfende Hände jederzeit gebrauchen und appellieren an Sie: Gemeinsam Arbeiten für eine gemeinsame Region. Bei Interesse sprechen Sie uns bitte an oder kontaktieren Sie uns über unsere Internet-Seite bzw. per E-Mail. Vielen Dank!

### Beitritt zur BI

Ein Beitritt zur Bürgerinitiative WarburgerLand ist durch das umseitige Formular, durch Unterschrift in einer Beitrittsliste und dem auf unserer Internet-Seite bereitgestellten Fax- oder Onlineformular möglich.

Die Beitrittslisten liegen in vielen Geschäften im Warburger Land aus. Unsere Internet-Seite erreichen Sie über [www.bi-warburgerland.de](http://www.bi-warburgerland.de).

### Organisation der BI

Die Bürgerinitiative ist KEIN eingetragener Verein. Es werden KEINE Mitgliedsbeiträge erhoben.

Die Bürgerinitiative WarburgerLand wird vertreten durch einen Sprecherrat. Diesem Sprecherrat gehören an: Johannes Bialas, Kornelia Böhlen, Prof. Dr. Klaus David, Ruben Emme, Cornelia Emmerich, Peter Ernst, Hans-Peter Mohr und Horst Schnitzmeier.

### Abonnieren Sie unseren Online-Newsletter

Erhalten Sie Informationen über Veranstaltungen, Aktionen und Neuigkeiten der BI WarburgerLand. Bestellen Sie den Newsletter auf unserer Internet-Seite.

Bürgerinitiative WarburgerLand  
Klingenburger Str. 80  
34414 Warburg  
E-Mail: info@bi-warburgerland.de

[www.bi-warburgerland.de](http://www.bi-warburgerland.de)



08/2014



# Bürgerinitiative WarburgerLand

**Die Bürgerinitiative WarburgerLand sagt ausdrücklich JA zur Energiewende – sie ist nötig für eine lebenswerte Zukunft.**

**Wir stellen die Sinnhaftigkeit der SuedLink-Gleichstromtrasse und ähnlicher Projekte in Frage.**

**MACHEN SIE MIT JEDES MITGLIED ZÄHLT!**

[www.bi-warburgerland.de](http://www.bi-warburgerland.de)

## Durch den Bau der Trasse befürchten wir

- unvorhersehbare gesundheitliche Risiken.
- weitere Einschnitte in die Landschaft und in biologische Systeme.
- Verschandelung des Desenberges als einzigartiges Wahrzeichen der Region.
- Lärmbelästigungen.
- Wettbewerbsnachteile durch Abwanderung von Arbeitskräften.
- Nachteile für den Tourismus.
- Entwertung von Grundbesitz.

Insbesondere stellen wir die Sinnhaftigkeit der SuedLink-Gleichstromtrasse und ähnlicher Projekte in Frage. Stattdessen befürworten wir die Förderung innovativer regionaler Energieprojekte. Dafür steht unsere Region beispielhaft. Nur hier sehen wir eine ehrliche Energiewende.

Wir fordern eine Planung der Energiewende im menschen- und umweltverträglichen Maße.

Die Berücksichtigung gesundheitlicher Risiken – also der direkte Schutz der Menschen – muss dabei im Vordergrund stehen.

## Wir wünschen uns, dass Sie

- sich über das SuedLink-Projekt informieren und dabei kritisch sind.
- Mitglied in unserer Bürgerinitiative werden.
- sich für unseren Newsletter anmelden.
- konstruktive Kritik an unserer Arbeit üben und uns Anregungen geben.
- sich im Rahmen unserer Aktionen engagieren.
- Bekannte und Verwandte für unsere Initiative begeistern.
- sich nicht kampfflos mit dem Bau der Stromtrasse vor unserer Tür abfinden.



Fotomontage der geplanten SuedLink-Gleichstromtrasse

Desenberg – Wahrzeichen und Ausflugsziel der Region

Blick aus Grimelsheim Richtung Desenberg und Warburger Kernstadt

## Wir wollen

- die Bürger im Warburger Land über die geplante SuedLink-Trasse informieren.
- aktiven Protest gegen eine Trassenführung durch unsere Region organisieren.
- politische Unterstützung für unsere Forderungen auf allen Ebenen einfordern.
- Transparenz im Planungsverfahren erkämpfen.
- Austausch und Abstimmung mit benachbarten Bürgerinitiativen und Kommunen.
- bundesweite Aktionen gegen die Stromtrasse organisieren und unterstützen.

**Gemeinsam mit anderen Bürgerinitiativen und betroffenen Kommunen wollen wir eine Erdverkabelung der SuedLink-Gleichstromtrasse auf der gesamten Strecke von Wilster bis nach Grafenrheinfeld fordern.**

**Das ist eine Lösung, die Gesundheitsschutz und Landschaftsschutz gleichermaßen erfüllt.**

**Wir werden die verantwortlichen Stellen mit dieser Forderung konfrontieren.**

Entlang der SuedLink-Trasse und in einigen anderen betroffenen Regionen hat sich in den vergangenen Wochen und Monaten massiver Protest gebildet. Wir sehen, dass dies auf verschiedenen politischen Ebenen Wirkung zeigt.

Diesen Protest wollen wir im Warburger Land und zusammen mit anderen Regionen organisieren.

**MACHEN SIE MIT  
JEDES MITGLIED ZÄHLT!**